

**7877/J XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 07.03.2011**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

des Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz  
und weiterer Abgeordneter

an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur  
betreffend **Studienberatung im schulischen Bereich**

Im Rahmen der 11. Sitzung des Wissenschaftsausschusses der XXIV. Gesetzgebungsperiode des Nationalrates äußerte sich NAbg. Mag. Cortolezis-Schlager dahin gehend, dass künftig "mittels Verordnung" im schulischen Bereich einen verstärkte Studienberatung stattfinden solle. (Vgl. Parlamentskorrespondenz Nr. 163 vom 23.02.2011)

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur die folgende

### **Anfrage**

1. Entsprechen die o. g. Pläne betreffend schulische Studienberatung den Tatsachen?
2. An welchen Schultypen soll die o. g. schulische Studienberatung durchgeführt werden?
3. Wer soll die o. g. schulische Studienberatung durchführen?
4. In welcher Form soll die o. g. schulische Studienberatung tatsächlich stattfinden?